

Bitte Tiersichtungen melden

Das Vernetzungsprojekt (VP) Gossau-Andwil-Gaiserwald verfolgt das Ziel, die regional charakteristische Artenvielfalt auf den landwirtschaftlichen Flächen zu erhalten und zu fördern. Engagierte Landwirte/-innen setzen im Rahmen des VP jährlich zahlreiche Massnahmen zur Förderung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt um.

Zur Überprüfung der Wirksamkeit dieser Massnahmen wurden zu Projektbeginn folgende Ziel- und Leitarten definiert

- Feldhase
- Gartenrotschwanz
- Fadenmolch
- Hermelin
- Neuntöter
- Rauchschwalbe
- Zauneidechse
- Schachbrettfalter

Durch die gezielte Förderung dieser Arten können die unterschiedlichen Lebensraumansprüche und der Raumbedarf von zahlreichen weiteren Tierarten auf den landwirtschaftlichen Flächen berücksichtigt werden.

Rechts finden Sie Kurzportraits der Ziel- und Leitarten. Konnten Sie eine dieser Arten in Gossau, Andwil oder Gaiserwald beobachten? Wir bitten die Bevölkerung und alle Bewirtschafter/-innen, uns Beobachtungen zu melden mit Angabe von:

- Ort und Datum der Beobachtung
- Fotos (falls vorhanden)

Mit Ihren Meldungen können gezielte und wirksame Fördermassnahmen für unsere Ziel- und Leitarten weiterhin umgesetzt werden.

Vielen Dank für Ihre Meldungen und Ihre Unterstützung!

Tiersichtungen bitte melden:

Online über stadtgossau.ch/tiersichtung

oder an
Patrik Strässle
Stadtverwaltung Gossau
patrik.straessle@stadtgossau.ch
Telefon 071 388 43 21



Feldhase

Lebensraum: halboffene Landschaften mit gestuften Waldrändern sowie Hecken und Feldgehölzen als Deckungsstrukturen



Gartenrotschwanz

Lebensraum: strukturreiche, halboffene Landschaften mit lockeren Hochstamm-Obstgärten



Fadenmolch

Lebensraum: halbschattige Tümpel mit dichtem Pflanzenbewuchs, Gartenteiche sowie grosse Pfützen



Hermelin

Lebensraum: abwechslungsreiche Wiesen, Hecken und Ackerlandschaften mit genügend Kleinstrukturen



Neuntöter

Lebensraum: extensiv genutzte Wiesen und Weiden mit vielen Dornhecken



Rauchschwalbe

Lebensraum: landwirtschaftlich geprägte Gebiete, brütet vorwiegend in Ställen und Scheunen



Zauneidechse

Lebensraum: sonnige, trockene bis leicht feuchte Lebensräume mit lückiger Vegetation



Schachbrettfalter

Lebensraum: sonnige, blütenreiche, extensive genutzte Wiesen sowie Säume, Böschungen und Waldränder

